KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Gösenroth
AGS-Schlüssel: 13405030

Stichtag: 31.07.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 249

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 263

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	122	48,996	127	51,004	249	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	64,286	5	35,714	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**131**	**49,81**	**132**	**50,19**	**263**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	3,614	16	6,426	25	10,04
10-19 Jahre	10	4,016	15	6,024	25	10,04
20-29 Jahre	16	6,426	10	4,016	26	10,442
30-39 Jahre	15	6,024	11	4,418	26	10,442
40-49 Jahre	11	4,418	15	6,024	26	10,442
50-59 Jahre	29	11,647	21	8,434	50	20,08
60-69 Jahre	11	4,418	13	5,221	24	9,639
70-79 Jahre	11	4,418	18	7,229	29	11,647
80-89 Jahre	10	4,016	5	2,008	15	6,024
90-99 Jahre	0	0	3	1,205	3	1,205
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,606	3	1,205	7	2,811
3-5 Jahre	2	0,803	3	1,205	5	2,008
6-15 Jahre	8	3,213	15	6,024	23	9,237
16-17 Jahre	4	1,606	6	2,41	10	4,016
18-20 Jahre	1	0,402	5	2,008	6	2,41
gesamt	**19**	**7,631**	**32**	**12,851**	**51**	**20,482**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,402	1	0,402	2	0,803
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,803	2	0,803
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,803	2	0,803
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,803	1	0,402	3	1,205
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,803	0	0	2	0,803
gesamt	**5**	**2,008**	**6**	**2,41**	**11**	**4,418**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	73	29,317	78	31,325	151	60,643
römisch-katholisch	16	6,426	24	9,639	40	16,064
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,803	0	0	2	0,803
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,402	1	0,402	2	0,803
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	12,048	24	9,639	54	21,687
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	20,08	50	20,08	100	40,161
verheiratet	58	23,293	56	22,49	114	45,783
verwitwert	5	2,008	13	5,221	18	7,229
geschieden	9	3,614	7	2,811	16	6,426
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,402	1	0,402
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.